

PRESSEINFORMATION

Düsseldorf/Hamburg, 22. September 2022

KLIEMT.Arbeitsrecht expandiert in Hamburg

Düsseldorf/Hamburg – Nachdem KLIEMT.Arbeitsrecht kürzlich in Hamburg in ein größeres modernes Büro umgezogen ist, erfährt das Team erfahrene Verstärkung: Zum 1. Oktober 2022 wechselt Dr. Anne-Kathrin Bertke von Freshfields Bruckhaus Deringer zu KLIEMT.Arbeitsrecht.

Bereits vor zwei Wochen hat das Hamburger Team von KLIEMT.Arbeitsrecht deutlich größere moderne Büroräumlichkeiten in der Hamburger Innenstadt bezogen. Das repräsentative neue Büro, das Platz für bis zu 16 Berufsträger bietet, befindet sich in der Katharinenstraße 25 in prominenter Lage mit spektakulärem Blick auf das Nicolaifleet, die Hafencity und die Elbphilharmonie. Der Umzug ist Teil der Wachstumsstrategie, die konsequent umgesetzt wird:

Zum 1. Oktober 2022 wechselt **Dr. Anne-Kathrin Bertke** von Freshfields Bruckhaus Deringer zu KLIEMT.Arbeitsrecht. In der Hamburger Arbeitsrechtspraxis von Freshfields war sie seit 2013 tätig, zuletzt als Principal Associate. Dort spezialisierte sie sich auf komplexe Umstrukturierungen und Unternehmenstransaktionen (auch in Insolvenznähe und in der Insolvenz), inländische und grenzüberschreitende Umwandlungen, das Gebiet der Unternehmensmitbestimmung und SE-Gründungen. Darüber hinaus beriet sie vielfach Mandanten im Bereich der regulierten Vergütung. Ihre juristische Ausbildung absolvierte Anne-Kathrin Bertke an der Bucerius Law School in Hamburg (LL.B. und Dr. jur.) und an der University of Texas at Austin (USA). Bereits während ihres Referendariates am Hanseatischen Oberlandesgericht kristallisierte sich ihre Spezialisierung im Arbeitsrecht im Rahmen ihrer Anwaltsstation heraus. Anne-Kathrin Bertke promovierte bei Professor Dr. Matthias Jacobs (Bucerius Law School) mit der Arbeit „Zur Zulässigkeit von Sympathiestreiks“.

Bei KLIEMT.Arbeitsrecht wird Anne-Kathrin Bertke zunächst als Principal Counsel einsteigen, der Stufe, die in anderen Kanzleien der eines Salary Partners entspricht. Sie verstärkt das Team um den Partner Henrik Lüthge und den weiteren Principal Counsel Christoph Seidler und wird eine wichtige Rolle beim weiteren Ausbau des Hamburger Büros übernehmen. Schwerpunktmäßig wird Anne-Kathrin Bertke arbeitsrechtliche Projekte an der Schnittstelle zum Gesellschaftsrecht betreuen, insbesondere Private Equity-Transaktionen und SE-Gründungen. Zudem wird sie die Fokusgruppe „Regulierte Vergütung“ verstärken.

Dr. Anne-Kathrin Bertke: „KLIEMT.Arbeitsrecht ist eine absolute Top-Adresse im Arbeitsrecht. Ich freue mich sehr, meine Expertise vor allem bei SE-Gründungen, Umwandlungen und Unternehmenstransaktionen in dieser erstklassigen Einheit einsetzen und zum weiteren Erfolg der Kanzlei beitragen zu dürfen“.

Kanzleigründer **Prof. Dr. Michael Kliemt** freut sich sehr über die hochkarätige Verstärkung: „Wir freuen uns, dass es uns gelungen ist, mit Anne-Kathrin Bertke eine der profiliertesten Arbeitsrechtlerinnen der jüngeren Generation zu gewinnen. Damit setzen wir unseren Kurs, den Hamburger Standort conse-

*quent weiter auszubauen, gezielt weiter fort.“ Der Hamburger Partner **Henrik Lühge** fügt hinzu: „Der große Erfahrungsschatz von Dr. Anne-Kathrin Bertke ergänzt in geradezu idealer Weise die Kompetenzfelder unseres Hamburger Standortes.“*

Auch auf Associate-Ebene baut KLIEMT.Arbeitsrecht das Team gezielt weiter aus. Bereits zum 1. September 2022 hat Associate **Alexander Josephs** bei KLIEMT.Arbeitsrecht begonnen, der zuvor bereits als wissenschaftlicher Mitarbeiter für die Kanzlei tätig war. Zum 1. Januar 2023 stößt **Dr. Peter Körlings**, derzeit Senior Associate in der Praxisgruppe Arbeitsrecht bei Hogan Lovells, zum Hamburger Team von KLIEMT. Auch er bringt Erfahrung in Projekten mit gesellschaftsrechtlichen Bezügen mit.

Kurzprofil KLIEMT.Arbeitsrecht:

Mit rund 75 ausschließlich im Arbeitsrecht tätigen Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälten ist KLIEMT.Arbeitsrecht die größte auf Arbeitsrecht spezialisierte Kanzlei in Deutschland. Die Kanzlei, die 2002 als Spin-Off eines Teams um Prof. Dr. Michael Kliemt und Dr. Oliver Vollstädt aus dem Düsseldorfer Büro von Clifford Chance entstand, gehört heute mit Standorten in Düsseldorf, Frankfurt am Main, München, Berlin und Hamburg zu den Marktführern im Arbeitsrecht in Deutschland. Mehr als die Hälfte der DAX-Konzerne, eine Vielzahl erfolgreicher deutscher Mittelständler und etliche weltweit tätige Konzerne vertrauen auf die arbeitsrechtliche Expertise von KLIEMT.Arbeitsrecht.

KLIEMT.Arbeitsrecht berät unter anderem bei der Umsetzung von Restrukturierungs- und Integrationsprojekten sowie bei tarifrechtlichen Aufgabenstellungen. Zu den weiteren Schwerpunkten gehören das Betriebsverfassungsrecht, die Betriebliche Altersversorgung, Arbeitnehmerüberlassung, Code of Conducts, Compliance und Datenschutz. Außerdem unterstützt die Kanzlei Unternehmen und Top-Führungskräfte in sämtlichen Fragen der Managerhaftung einschließlich der Übernahme der Prozessführung.

KLIEMT.Arbeitsrecht ist das deutsche Mitglied von IUS LABORIS, einer weltweiten Allianz führender Arbeitsrechtskanzleien in mehr als 55 Ländern und assoziierten Kanzleien in weiteren rund 60 Ländern. Damit bietet KLIEMT-Arbeitsrecht – gemeinsam mit den IUS LABORIS-Partnerkanzleien – weltweit einen nahtlosen Arbeitsrechtsservice in mehr als 100 Ländern.

www.kliemt.de www.iuslaboris.com

Pressekontakt:

KLIEMT.Arbeitsrecht Partnerschaft von Rechtsanwälten mbB
Speditionstraße 21
40221 Düsseldorf
Patricia Reichenbach
T: +49 (0) 211 88288-288
E: patricia.reichenbach@kliemt.de